

„Gemeinsam für MV“: Lübzer präsentiert die strahlenden „Leuchtturm-Projekte“ der Aktion

Lübz, 29.11.2023 – Bereits im dritten Jahr in Folge engagiert sich die Mecklenburgische Brauerei Lübz mit der Aktion „Gemeinsam für MV“ für herausragende „Leuchtturm-Projekte“ in Mecklenburg-Vorpommern, die sich durch soziales Engagement für die Gemeinschaft und Umwelt auszeichnen. Auch in diesem Jahr stellte Lübzer dafür 10.000 Euro zur Verfügung, um Vereine, Stiftungen oder Privatpersonen aus den Bereichen Umwelt, Kultur, Sport und Soziales durch eine finanzielle Förderung zu unterstützen. Die Bewerbungsphase fand im Zeitraum September 2023 statt. Eine Jury sichtete alle Bewerbungen und wählte schließlich drei Gewinnerprojekte aus.

Die Region Mecklenburg-Vorpommern zeichnet sich nicht nur durch eine atemberaubende Naturkulisse aus, sondern auch durch engagierte Menschen, die sich für die Gemeinschaft und die Umwelt einsetzen und so dazu beitragen, das Land zu stärken und als lebenswerte Region zu erhalten. Im Rahmen der Aktion „Gemeinsam für MV“ suchte die Mecklenburgische Brauerei Lübz auch in diesem Jahr wieder „Leuchtturm-Projekte“, die dieses Engagement weiter fördern.

In der Bewerbungsphase vom 1. bis zum 30. September 2023 hatten alle Interessierten die Möglichkeit, ihre Initiativen auf der Lübzer Website einzureichen – und die Resonanz war groß! Nach Ablauf der Bewerbungsfrist stand die Jury – bestehend aus Astrid Becker, Bürgermeisterin von Lübz, Bastian Pochstein, Geschäftsführer der Mecklenburgischen Brauerei Lübz, Anna-Theresa Hick, Geschäftsführerin der Störtebeker Festspiele auf Rügen und Bastian Dankert, FIFA-Schiedsrichter und Mitarbeiter des Landesfußballverbandes Mecklenburg-Vorpommern e. V. – vor der enormen Herausforderung, drei Projekte auszuwählen. Angesichts der vielen leidenschaftlichen und engagierten Bewerbungen fiel der Jury die Entscheidung nicht leicht. Am Ende kürte sie drei Gewinner, die mit 6.000 Euro, 3.000 Euro und 1.000 Euro gefördert werden.

Die strahlenden „Leuchtturm-Projekte“ der Lübzer Initiative „Gemeinsam für MV“ sind:

Erster Platz, dotiert mit 6.000 Euro: Das **Reutershäger Alltagshilfe Netzwerk (RAN)** ist ein Zusammenschluss der Alltagshilfe Reutershagen mit dem Netzwerk Gute Nachbarschaft unter der Trägerschaft des Freizeitentrums Rostock (RFZ e. V.). Es engagiert sich in der ehrenamtlichen Unterstützung von Seniorinnen und Senioren in Reutershagen, die keine nahen Angehörigen haben. Ziel des Netzwerkes ist es, das soziale Miteinander im Stadtteil zu stärken, ältere Menschen aus der Isolation zu holen und sie im Alltag zu unterstützen. Das Angebot beinhaltet Gesellschaft, Begleitung zu Veranstaltungen und Einkäufen sowie verschiedene Freizeitaktivitäten.

Zweiter Platz, dotiert mit 3.000 Euro: Der **Förderverein Medical Task Force 13 e. V.** wurde zur Unterstützung der Medical Task Force 13 gegründet, eine von mehreren Einheiten des Zivil-

und Katastrophenschutzes. Ähnlich strukturiert wie die Freiwillige Feuerwehr engagieren sich hier ehrenamtliche Helferinnen und Helfer im medizinischen Bereich. Zu den Hauptaufgaben gehören der Aufbau und Betrieb eines sogenannten Behandlungsplatzes, der Transport von Verletzten und Erkrankten sowie die Dekontamination bei CBRN-Lagen (Situationen, in denen chemische, biologische, radiologische oder nukleare Gefahren auftreten). Der Förderverein kümmert sich u. a. um die Finanzierung von Zusatzausrüstung, Aus- und Fortbildungen sowie die Durchführung von Veranstaltungen für die Helferinnen und Helfer.

Dritter Platz, dotiert mit 1.000 Euro: Wooster Heide e. V., der gemeinnützige Heimatverein in Sandhof, hat sich zum Ziel gesetzt, die dörfliche Kultur in der Wooster Heide zu erhalten, zu pflegen und weiterzuentwickeln. Sie fördern den Heimatgedanken, die regionale Geschichte, das Brauchtum und die Lebensumstände früherer Generationen. Durch kulturelle und sportliche Veranstaltungen stärken sie die Gemeinschaft – auch für Gäste in der Region. Das Thema Umweltschutz ist ebenfalls ein zentrales Anliegen, zu dessen Verwirklichung sie mit anderen Organisationen zusammenarbeiten.

„Wir gratulieren allen Preisträgerinnen und Preisträgern ganz herzlich zu ihren inspirierenden Projekten. Begeistert waren wir vor allem von dem großen Zuspruch für diese Aktion. Diese Erfahrung hat uns gezeigt, wie leidenschaftlich sich die Menschen in Mecklenburg-Vorpommern ehrenamtlich engagieren, um etwas zu bewegen und ein starkes Zeichen zu setzen. Vielen Dank an dieser Stelle an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer für ihren Einsatz und ihr Engagement für die Gemeinschaft in Mecklenburg-Vorpommern“, freut sich Bastian Pochstein, Geschäftsführer der Mecklenburgischen Brauerei Lübz.

Über Lübzer:

Seit 1877 wird das beliebte Bier im Herzen Mecklenburg-Vorpommerns aus hochwertigen Rohstoffen gebraut. Gemäß der Devise „Das Leben ruft“ lädt Lübzer dazu ein, die schönen Momente abseits des Alltags bewusst zu genießen. Mit dem Ziel, das gemeinschaftliche Leben in Norddeutschland aktiv mitzugestalten, setzt sich die Mecklenburgische Brauerei Lübz für Kultur, Sport und Umweltschutz in der Region ein. Zur Lübzer Markenfamilie zählen neben dem Flaggschiff Lübzer Pils die Sorten Export, Urkraft, Bock und Schwarzbier sowie die Naturradler Sorten Grapefruit, Zitrone und Rhabarber – jeweils auch erhältlich als alkoholfreie 0.0 %-Varianten. Lübzer ist Teil der Carlsberg Deutschland-Gruppe. www.luebzer.de

Pressekontakt:

LOTTMANN Communications
Stefanie Lottmann
Senior PR-Managerin

Telefon: 0162-7972940
E-Mail: sl@lottmann-communications.de

Carlsberg Deutschland GmbH
Fabienne Gützkow
Unternehmenskommunikation
Jürgen-Töpfer-Str. 50, Haus 18
22763 Hamburg

Telefon: 040-38 101 882
E-Mail: fabienne.guetzkow@carlsberg.de